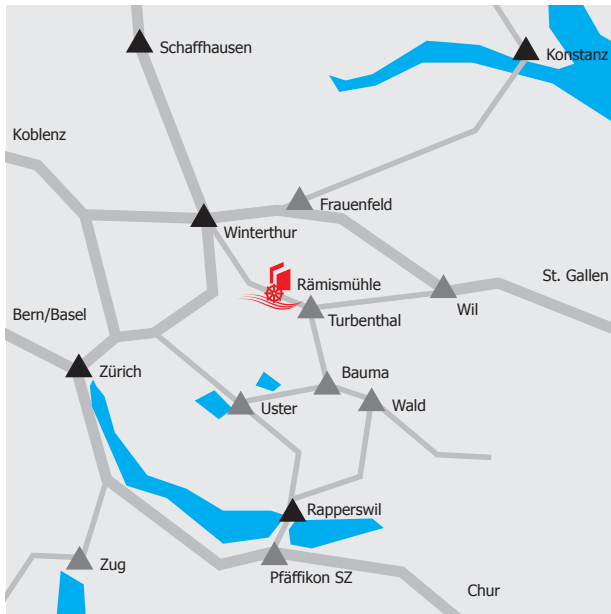


Die Geschichte der Heimstätte Rämismühle begann im Jahre 1885 in einem alten, baufälligen Bauernhaus. Zwei Frauen wollten hier einen Ort schaffen, wo erschöpfte und kranke Menschen Ruhe, Erholung, Betreuung und Heilung erfahren können. Sie verstanden ihre Arbeit als gelebte christliche Nächstenliebe. Einzelne Gäste kamen zur Erholung und kehrten anschliessend wieder



in ihren (Berufs-) Alltag zurück, andere blieben bis zu ihrem Lebensende in der Heimstätte. Das alte Bauernhaus, in dem einst alles begann, wurde inzwischen abgerissen. Heute stehen an dieser Stelle neue Häuser, die den heutigen Bedürfnissen nach Komfort und Wohnlichkeit entsprechen. Auch in diesen neuen Häusern erfahren die Gäste Freundlichkeit und Gastlichkeit, Erholung und Zuwendung – eben gelebte christliche Nächstenliebe. Heute bietet die Heimstätte Rämismühle in ihren 16 Häusern bis zu 130 Bewohnern im Alters- und Pflegewohnheim ein Zuhause. In den Gästehäusern finden zusätzlich 100 Gäste Platz für Übernachtungen, Konferenzen, Feiern oder Ferien. Über 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass Bewohner und Gäste an Leib und Seele gut betreut werden. Die Heimstätte Rämismühle ist als gemeinnütziger Verein organisiert. Der gesamte Betrieb arbeitet nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten und muss kostendeckend geführt werden.



Heimstätte Rämismühle
Mühlestrasse 8
CH-8487 Rämismühle
Telefon 052 396 44 44
Telefax 052 396 44 88

www.raemismuehle.ch
heimstaette@raemismuehle.ch
Post-Konto: 84-921-0



Alterswohnheim

Wohnen im Alter - mit Qualität und Sicherheit



Geborgenheit

Die Heimstätte Rämismühle bietet Heimbewohnern und Gästen ein Zuhause, in dem sie sich sicher und wohl fühlen und Freude, Geborgenheit und Achtung ihrer Menschenwürde erfahren.

Auszug aus unserem Leitbild

Der Schritt in ein Alterswohnheim gehört zu den wichtigsten Entscheidungen im Leben. Es gilt, den richtigen Ort und den rechten Zeitpunkt zu finden. Aus diesem Grund nehmen wir uns gerne genügend Zeit für Beratungsgespräche und Führungen durch unser Heim. Interessenten und ihre Angehörigen sollen ausgiebig Gelegenheit haben, sich ein möglichst umfassendes Bild von unseren Angeboten zu machen.

Umgebung

- Rollstuhlgängige Parkanlagen
- Spazier- Rad- und Wanderwege
- Kleintiere

Wohnen

- Einzelzimmer (26 - 45 m²)
- Ehepaar-Wohnungen (62 m²)
- alle Zimmer mit WC/Dusche
- Direktwahltelefon
- Kabelanschluss für TV/Radio

Pflege und Betreuung

- erfahrenes Pflegefachpersonal
- Betreuung durch Heimarzt
- Physiotherapeutin
- keine fixen Besuchszeiten

Angebote

- tägliche Andachten
- Seelsorge
- Evangeliums-Rundfunk (ERF) Empfang
- Essensmöglichkeiten für Besucher
- Feste und Spezialanlässe im Jahresprogramm
- Aktivierung (Gedächtnistraining, Werken, Turnen, etc.)
- Coiffeur
- Pedicure
- Hörberatung
- Cafeteria



Auszug aus der Tarifordnung

1. Grundtaxe pro Tag und Person (Vollpension)

Einerzimmer mit WC/Dusche CHF 109 - 114
 Ehepaarwohnung 62 m² 92 - 143
 Die Leistungen der Grundtaxe sind im Heimvertrag beschrieben.

2. Pflege- und Betreuungstaxe

Die Berechnung der Pflorgetaxe erfolgt nach dem System BESA (BewohnerInnen-Einstufungs- und Abrechnungssystem):

Pflege- stufe	Pflege- taxe	Kostenanteil		Bewohner	Betreu- ungstaxe	Total Kostenanteil Bewohner
		Kranken- kasse	öffentl. Hand			
BESA 0	-	-	-		15.00	15.00
BESA 1	25.00	19.20	-	5.80	15.00	20.80
BESA 2	69.00	38.35	9.05	21.60	15.00	36.60
BESA 3	121.00	62.25	37.15	21.60	15.00	36.60
BESA 4	176.00	76.75	77.65	21.60	15.00	36.60

Die Finanzierung der Pflegekosten ist kantonal geregelt. Die Aufstellung gilt für Bewohner mit Wohnsitz im Kanton Zürich. Für Bewohner mit ausserkantonalem Wohnsitz kann die Kostenbeteiligung von Krankenkasse und öffentlicher Hand (Wohngemeinde) abweichen.

3. persönliche Zusatzkosten

Telefonanschluss mit Direktwahlnummer gratis
 Anschlussgebühr Kabelfernsehen 25/Mt.
 Miete Zimmer-Fernseher 4/Tg. 80/Mt.
 Miete Rollator (inkl. Wartung) 10/Mt.
 Miete Standard-Rollstuhl (inkl. Wartung) 2/Tg.
 Austrittspauschale 300

Alle der Mwst. unterstellten Preise verstehen sich inklusive

Stand: Januar 2012 - alle Angaben ohne Gewähr